



St. Antonius und Elisabeth lädt zum Klimafasten ein

Hassels/Reisholz. Die Gemeinde St. Antonius und Elisabeth lädt in der Fastenzeit die ganze Gemeinde und alle Interessierten wieder zum Klimafasten ein. Alle sind eingeladen, innezuhalten und das eigene Handeln zu überdenken. In jeder der sieben Fastenwochen geht es um ein anderes Thema. Interessierte können sich inspirieren lassen und neue Verhaltensweisen in ihren Alltag übernehmen. Weitere Informationen unter www.antoniuselisabeth.de

Gute-Taten-Kalender für die Fastenzeit

Hassels/Reisholz. Gute Taten, Nachrichten, Aktionen und Anregungen für jeden Tag der Fastenzeit bietet die Katholische Kirchengemeinde St. Antonius und Elisabeth ab Aschermittwoch, 22. Februar, auf ihrer Website unter www.antoniuselisabeth.de.

Kontemplatives Mittagsgebet in der Fastenzeit

Innenstadt. In der Fastenzeit – von Aschermittwoch, 22. Februar, bis zum Mittwoch der Karwoche, 5. April, sind Interessierte montags, mittwochs, freitags und samstags von 12 bis 12.30 Uhr zum Kontemplativen Mittagsgebet in die Kirche St. Mariä Empfängnis, Oststraße 42, eingeladen.

Fasten in Gemeinschaft

Benrath/Urdenbach. In diesem Jahr lädt der Katholische Gemeindeverband Benrath Urdenbach alle Interessierten ein, die Fastenzeit einmal anders zu beginnen. Ökumenisch wird eine Woche gestaltet, die spirituelle Begegnung, Heilfasten und Zeit für sich selber miteinander verbinden. Fasten ist ein Grundmerkmal jüdischen und christlichen Lebens. Jesus, Mose und Elia haben gefastet. Die körperliche Umstellung schärft die Aufmerksamkeit und öffnet den Geist. Das Heilfasten findet nach den Methoden von Buchinger/Lützner statt. Diese zehn Tage werden durch spirituelle Impulse und regelmäßige gemeinsame Treffen begleitet. Wer aus gesundheitlichen Gründen nicht fasten kann, ist trotzdem eingeladen, in den Begegnungen und Impulsen diese Fasten-Zeit gemeinsam zu erleben. Ein Infotreffen findet am Mittwoch, 22. Februar, um 19 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus, Angerstraße 77, statt. Begleitet wird dieses Treffen von Dr. Simone Barsuhn und Dr. Christiane Wirtz. Sie erzählen etwas über die Heilfastenmethode und die Voraussetzungen zum Fasten. An diesem Abend erfahren die Teilnehmenden auch, welche Struktur die Fastentage haben. Ab dem 24. Februar treffen sich alle, die mögen, zum Spaziergang von 18.30 Uhr bis 19 Uhr. Vom 27. Februar bis zum 3. März gibt es tägliche Treffen am Abend zum Austausch und für einen Impuls, der durch den kommenden Tag begleiten soll. Weitere Infos bei Anne Kricheldorf, E-Mail: anne.kricheldorf@kkbu.de oder Tatjana Pfitzer, E-Mail: tatjana.pfitzer@ekir.de.

Kreuzwegandachten in Hamm und Flehe

Hamm/Flehe. In der Fastenzeit finden in St. Blasius an der Hammer Dorfstraße 121 und in Schmerzreiche Mutter, In der Hött 26, wieder regelmäßig Kreuzwegandachten statt. Interessierte beten den Kreuzweg jeweils um 18 Uhr vor den Abendmessen, donnerstags in Hamm ab 23. Februar und freitags in Flehe ab 24. Februar. In Gemeinschaft betrachten die Gläubigen die verschiedenen Stationen des Leidens und Sterbens Jesu Christi.

Früh- und Spätschichten und Kreuzwegandachten

Oberbilk/Unterbilk. Die Frühschichten in der Fastenzeit finden in Oberbilk jeweils freitags um 6 Uhr in St. Apollinaris, Apollinarisstraße, statt. Der erste Termin ist am 24. Februar. Weitere Termine sind der 3., 10., 17., 24. und 31. März. Kreuzwegandachten werden jeweils montags um 17.45 Uhr in St. Apollinaris angeboten und zwar am 27. Februar, 6., 13., 20. und 27. März sowie am 3. April. Spätschichten finden am Montag, 6. März, sowie am 20. März um 20 Uhr in St. Martin in der Taufkapelle, Bilker Allee / Neusser Straße, statt.

„freitags um 3“: Wort und Musik

Altstadt. Haben Sie sich schon mal gefragt, warum freitags um 3 die tiefste Glocke der Basilika St. Lambertus läutet? Freitags um 15 Uhr denken die Gläubigen an die Todesstunde Jesu. In der Fastenzeit halten Interessierte ab dem 24. Februar „freitags um 3“ inne, blicken auf das Kreuz und hören auf Worte und Musik. Die Gestaltung übernehmen Lektoren der Gemeinde, Pastoralreferentin Irmgard Poestges, Pfarrer Frank Heidkamp und an der Orgel Alexander Niehues.

„20 Minuten mit Jesus“

Grafenberg. „20 Minuten mit Jesus“, heißt es in der Fastenzeit jeweils am Freitag um 16.30 Uhr in der Kirche St. Ursula, Margaretenstraße 1. Auftakt ist am 24. Februar.

Taizé-Gebet in der Fastenzeit

Pempelfort. Taizé ist ein kleiner Ort im Osten Frankreichs. Beim jährlich stattfindenden ökumenischen Treffen kommen junge Menschen aus vielen Nationen und Konfessionen dort zusammen, um gemeinsam zu beten, zu singen und sich über den Glauben auszutauschen. Pastoralreferent Prashant Baxla, der selbst einige Jahre in Taizé gelebt hat, lädt in der Fastenzeit an jedem Freitag um 19 Uhr zum Abendgebet mit Liedern aus Taize in die Kirche St. Rochus, Bagelstraße/Ecke Prinz-Georg-Straße ein. Auftakt ist am Freitag, 24. Februar. Die kurzen meditativen Lieder mit einfacher (mehrstimmiger) Melodie können durch die Wiederholung zum eigenen Gebet werden. Hören auf ein Schriftwort und eine Zeit der Stille sind fester Bestandteil des Abendgebets.

Morgenlob in St. Michael

Lierenfeld. In der Fastenzeit sind Interessierte an jedem Samstag um 8 Uhr zum Morgenlob in die Kirche St. Michael, Posenerstraße 1, eingeladen. Auftakt ist am Samstag, 25. Februar.

Beichte in der Fastenzeit

Oberkassel. In der Fastenzeit besteht die Möglichkeit ab dem 25. Februar jeden Samstag um 15.30 Uhr in St. Antonius an der Luegallee zu beichten.

Familiengottesdienst in der Fastenzeit

Stockum. Jesus und seine Freunde laden Kinder und ihre Familien in der Fastenzeit ab dem 26. Februar jeden Sonntag um 10.15 Uhr in die Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37, zum Mitfeiern des Gottesdienstes ein.

Kreuzwegandachten in der Fastenzeit

Derendorf/Pempelfort. In der Fastenzeit gedenken die Gläubigen in besonderen Kreuzwegandachten des Weges Jesu, den er für sie gegangen ist. In der Kirche Herz Jesu, Roßstraße 75, werden die Kreuzwegandachten am ersten Fastensonntag, 26. Februar, um 15.30 Uhr eröffnet. Weitere Kreuzwegandachten finden am Freitag, 10. März, 17. März, 24. März, und 31. März jeweils um 18 Uhr in der Kirche St. Lukas, Hugo-Viehoff-Straße 80, statt. Diese Kreuzwegandachten werden von der kfd St. Lukas gestaltet.

Ökumenische Vespere in der Passionszeit

Düsseldorf. In diesem Jahr geht es in den Passionsvesperen in der Altstadt um die Frage „Bist du sicher?“. „Gib mir ein kleines bisschen Sicherheit, in einer Welt, in der nichts sicher bleibt...“, singt die Band Juli in ihrem Song „Was bleibt“. Bist du sicher, dass etwas bleibt? Bist du sicher in deinem Leben und in der Welt? Und bist du, Gott, dir sicher, mit den Menschen immer wieder neu anfangen zu können? Die Passionszeit ist die Zeit der großen Frage, wie inmitten von Schuld, Leid und Tod das zu finden ist, was unser Grund ist und uns Halt gibt. Gemeinsam wird nach Antworten gesucht, wie Freundschaft gelingt, Einheit gefunden, Angst überwunden und Trauer ausgehalten wird. Die Passionsvesperen finden immer mittwochs um 19 Uhr statt, dauern etwa 45 Minuten und enthalten die Tradition des Psalmmodierens, Lieder, Gebete und eine kurze Predigt. Musikalisch werden sie begleitet von den Kirchenmusikern aus St. Andreas und der Neanderkirche. Auftakt ist am 1. März in der Neanderkirche an der Bolkerstraße. Pater Wolfgang Sieffert OP predigt zum Thema: „Trauer aushalten“. „Einheit finden“ ist das Thema am 8. März in der Dominikanerkirche St. Andreas, Andreasstraße 10. Es predigt Pfarrerin Antje Brunotte. Am 15. März predigt Pater Elias H. Füllenbach OP in der Neanderkirche zum Thema „Freunde bleiben“ und am 22. März heißt es „Angst überwinden“. Dann predigt Pfarrerin Johanna Kalinna in St. Andreas.

Frühschichten in der Fastenzeit

Stockum. Interessierte sind in der Fastenzeit immer donnerstags um 6 Uhr zur Frühschicht mit anschließendem Frühstück in die Kirche Heilige Familie, Carl-Sonnenschein-Straße 37, eingeladen. Beginn ist am 2. März. Weitere Termine sind am 9., 16., 23. und 30. März.

Mit „The Chosen“ durch die Fastenzeit

Oberkassel. Inspiriert durch die Filmserie „The Chosen“ lädt Kaplan Mario Vera in der Fastenzeit zu Gebet, Austausch und Impulsen ein. Die Treffen sind am Dienstag, 3. März, Freitag, 17. und 31. März, um 19.30 Uhr im Canisiushaus, Friesenstraße 77.

Kreuzwegandachten in St. Pius X.

Eller-West. In St. Pius X., Dürkheimer Weg 69, finden die Kreuzwegandachten am Dienstag, 7. und 21. März um 15 Uhr gestaltet von den Senioren im Saal statt. Am Dienstag, 4. April um 15 Uhr findet die von den Senioren gestaltete Kreuzwegandacht in der Kirche statt. Am Dienstag, 14. März, gestaltet die Katholische Frauengemeinschaft (kfd) um 18 Uhr in der Kirche die Andacht. Am Dienstag, 28. März, wird die Kreuzwegandacht um 18 Uhr in der Kirche vom Liturgiekreis gestaltet.